



Hessing Kliniken

Ultraschallgestützte periphere und zentrale Nervenblockaden & Gefäßzugänge

Aufbaukurs nach dem Curriculum der
DEGUM-Sektion Anästhesiologie

26. und 27. November 2022

Hessing Kliniken

Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin

Chefarzt: Dr. med. Rainer J. Litz



Veranstalter:



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,



In dem Aufbaukurs ultraschallgestützte Nervenblockaden und Gefäßzugänge nach dem Curriculum der Sektion

Anästhesiologie der DEGUM, werden die Inhalte des Grundkurs-1 vertieft und strukturiert erweitert.

Es werden zusätzlich Techniken der paravertebralen thorakalen Blockade sowie lumbale Blockadetechniken wie die Psoaskompartimentblockade oder der Quadratus lumborum Block aufgezeigt. Weiterhin werden neue Blockadetechniken an Thorax- und Bauchwand, wie auch gelenknahe Blockaden, z.B. für die Endoprothetik vorgestellt. Ausserdem werden die Sonoanatomie und Blockadetechniken des proximalen Anteils des N. ischiadicus und des Plexus sacralis vermittelt. Es werden ausserdem erweiterte Nadelführungstechniken vorgestellt. Die bekannten Punktions- und Nadelführungstechniken werden erweitert um die Anwendung von Konvexschallsonden für tiefer gelegene Punktionsziele.

Der Kurs bietet eine klare didaktische Gliederung. Zusammenfassungen aus dem Grundkurs leiten zu den Aufbaukursinhalten über. Theoretische Inhalte werden in mehreren kleinen Gruppen unter Anleitung erfahrener Kliniker und DEGUM Kursleiter an Probanden oder Punktionsphantomen geübt.

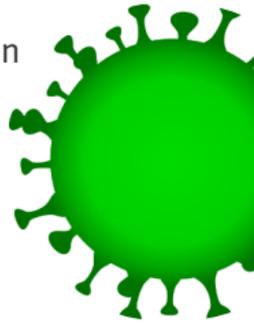
Wir freuen uns sehr, Sie zu diesem Kurs in der Hessing Klinik begrüßen zu dürfen.

Rainer J. Litz, Augsburg
Kursleiter, DEGUM III

Tim Mäcken, Bochum
Kursleiter, DEGUM III

Wichtige Hinweise zur COVID-Infektionssituation

Aufgrund der aktuellen **Corona-Pandemie** gilt ein mit den Hygieneabteilungen der Hessing Kliniken, der Sana Kliniken Leipziger Land und des Universitätsklinikum Dresden für Ultraschallkurse gemeinsam entwickeltes und abgestimmtes **Hygienekonzept**, das zwingend einzuhalten ist.



- Von allen Teilnehmern ist ein vollständiger Impfschutz nachzuweisen
- Während der Übungen an Probanden sind Einmalhandschuhe zu tragen. Entsprechende Schutzausrüstung wird vor Ort gestellt.
- Teilnehmer mit typischen Corona Symptomen, Kontakt zu Coronainfizierten (Kontaktperson 1) in den letzten 14 Tagen oder Rückkehr aus Gebieten mit Reisewarnung können zum Kurs nicht zugelassen werden und werden gebeten zeitnah abzusagen.
- Vor Beginn des Kurses ist eine Eigenerklärung von den Teilnehmern am Tagungsschalter auszufüllen und zu unterschreiben. Erst mit unterschriebener Eigenerklärung können die Kursräume betreten werden.
- Teilnehmer sind in jedem Fall verpflichtet während des Kurses einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und auf den Mindestabstand von 1,5m zu achten.
- Sollte aufgrund eines erneuten Lockdowns der Kurs nicht wie geplant stattfinden dürfen, werden wir einen späteren Ersatztermin anbieten.

Programm, Samstag den 26.11.2022

08:30 Begrüßung und Einführung

08:45 Plexus brachialis

Sonoanatomie und differenzierte Zugangswege
(unterhalb und oberhalb der Clavicula)

09:15 Workshop I
Plexus brachialis

10:30 Kaffeepause

11:00 Plexus cervicalis

Sonoanatomie und differenzierte Zugangswege
(Area nervosa, Nn. supraclaviculares)

11:30 Workshop II
Plexus cervicalis

13:00 Mittagspause

14:00 Gefäßzugänge

(Zentralvenös, arteriell, periphervenös)

14:30 Workshop III
Gefäße und Farbdoppler

15:45 Kaffeepause

16:00 Kontinuierliche Nervenblockaden (Kathetertechniken)

16:30 Erweiterte Nadelführungstechniken

17:00 Workshop IV
Erweiterte Punktionsübungen

18:30 Ende erster Kurstag

Programm, Sonntag den 27.11.2022

08:30 Sonographie für rückenmarksnahe Blockaden

09:00 Paravertebrale Blockaden

Sonoanatomie und Zugangswege

09:30 Blockaden an der Thorax- und Bauchwand

Sonoanatomie und Zugangswege

(PECS 1&2, Serratusplane, Rektusscheide, TAP)

10:00 Kaffeepause

10:15 Workshop V

Wirbelsäule, Thorax- und Bauchwand

12:00 Mittagspause

13:00 Plexus lumbalis

Sonoanatomie und Zugangswege

(Psoaskompartiment, Quadratus lumborum, periphere Nerven)

13:30 Gelenknahe Blockaden

Sonoanatomie und Zugangswege

(iPACK, PENG)

14:00 Workshop VI

Sonoanatomie des Plexus lumbalis und für gelenknahe Blockaden

15:30 Kaffeepause

15:45 Plexus sacralis

Sonoanatomie und Zugangswege

(N. ischiadicus, NCFP, N. pudendus)

16:15 Workshop VII

Plexus sacralis

17:45 Evaluation

18:00 Ende der Veranstaltung

Datum

Samstag 26.11.2022 8:30 - 18:30
Sonntag 27.11.2022 8:30 - 18:00

Veranstaltungsort

Gartensaal der Hessing Burg
Hessingstr. 17, 86199 Augsburg

Der Weg zum Gartensaal ist ab Eingang der Burg ausgeschildert (siehe auch Lageplan weiter hinten).

Gebühr

560 Euro
inklusive Verpflegung, DEGUM-Zertifikat und Fortbildungspunkte durch die Ärztekammer

Anmeldung

Die **Anmeldung erfolgt elektronisch** über das Ticketsystem auf unsere Webseite www.usra.de (direkter link QR-code oder click auf URL).

Nach der Bestellung erhalten Sie direkt im Anschluss eine **Bestätigungsemail** mit unserer Bankverbindung. Die Teilnehmergebühr überweisen Sie bitte innerhalb von zwei Wochen mit Angabe der Bestellnummer. Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich **bitte primär per Email** an uns (info@usra.de) oder verwenden das **Kontaktformular** am Ende der Webseite des Kurses. Fragen zur Situation vor Ort richten Sie bitte an direkt an den Organisator (siehe unten). Alternativ können wir die Anmeldung für Sie durchführen, dazu benötigen wir Ihren Namen nebst Titel, eine Korrespondenz-Emailadresse und die Rechnungsadresse.

Organisation vor Ort

Dr. med. Rainer J. Litz
Chefarzt der Hessing Klinik für Anästhesiologie,
Intensiv- und Schmerzmedizin
E-Mail: rainer.litz@hessing-stiftung.de
Telefon: **+49 (821) 909 664**

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird als **Aufbaukurs** der **DEGUM-Sektion Anästhesiologie** zertifiziert und ist für die Qualifikation über die DEGUM Stufen oder das Zertifikat-Anästhesiologie erforderlich.

Eine **Zertifizierung** durch die **Landesärztekammer Bayern** ist beantragt. Bitte bringen Sie für die elektronische Meldung ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) mit.

DEGUM-Kursleiter

Dr. med. Carla Ávila González, DEGUM-Stufe III

Dr. med. Rainer J. Litz, DEGUM-Stufe III

Teilnahmebedingungen und Stornierungen

Bezüglich der Lehr- und Lerninhalte sind bei dem Aufbaukurs Vorerfahrungen bzw., Kenntnisse aus dem Grundkurs-1 erforderlich.

Ein **Widerruf Ihrer Buchung** ist innerhalb von zwei Wochen nach Buchung kostenfrei möglich. Dieser muss **schriftlich** erfolgen per **Email, FAX** oder über das **Widerrufsformular** auf der Webseite.

Bei späterer Stornierung stellen wir Ihnen bis vier Wochen vor Kursbeginn 50% der Kursgebühr in Rechnung, im Anschluss daran die volle Gebühr. Allerdings können Sie bis 24 Stunden vor Kursbeginn einen **Ersatzteilnehmer** benennen und uns schriftlich mitteilen.

Der Veranstalter haftet nicht für Verluste, Unfälle, Schäden an Personen oder Sachen, gleich welchen Ursprungs. Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr teil. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen an.

Sowohl die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) als auch die Angaben zum [Datenschutz](#) finden Sie auf unserer Webseite.

Referenten und Tutoren

Dr. med. Carla A. Ávila González

Oberärztin der Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin
Hessing Kliniken Augsburg
Kursleiter, DEGUM-Stufe III Anästhesiologie

Prof. Dr. med. Georg C. Feigl

Institut für Anatomie und klinische Morphologie Fakultät für
Gesundheit (Department Humanmedizin)
Universität Witten Herdecke

Dr. med. Rainer J. Litz

Chefarzt der Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Schmerzmedizin
Hessing Kliniken Augsburg
Kursleiter, DEGUM-Stufe III Anästhesiologie

Dr. med. Daniel Lohr

Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Aberlandkliniken - Standort Zwiesel
Kursleiter, DEGUM II Anästhesiologie

PD Dr. med. Dipl.-Ing. Anna Bettina Röhl

Leitende Oberärztin der Klinik für Anästhesiologie Uniklinik RWTH
Aachen
DEGUM II Anästhesiologie

Dr. med. Ilyas Tugtekin

Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesie, Intensiv- und
Schmerzmedizin
Hessing Kliniken Augsburg
Kursleiter, DEGUM-Stufe II Anästhesiologie

Anfahrt mit dem PKW

Adresse Navigationssystem:
Hessingstr. 17, 86199 Augsburg
Gartensaal der Hessing Burg

- Von der A8 kommend nehmen Sie die Ausfahrt Augsburg-West und fahren hier weiter auf der B17. Auf der B17 für ca. 10 km bleiben und die Ausfahrt „Gabelsbergerstraße“ Richtung Göggingen nehmen. Hier wird bereits die Hessing-Klinik ausgeschildert.
- Fahren Sie auf der Gabelsbergerstraße weiter in Richtung Göggingen. Sie gelangen dann auf die Bürgermeister-Aurnhammer-Straße, der sie für etwa 500m folgen. Anschließend gelangen Sie an eine Kreuzung und biegen rechts ab auf die Wellenburger-Straße.
- Folgen Sie der Wellenburger-Straße für einige Meter, dann wird bereits der Parkplatz der Hessing Klinik ausgeschildert. Hier können Sie gerne **kostenfrei** parken.

Öffentlicher Personennahverkehr

Die Hessing Kliniken sind ideal mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Straßenbahnlinie 1 hält direkt an der Haltestelle „Hessing Kliniken“ vor dem Eingang.

- Bahn, Fernbus, Flugzeug
- Wenn Sie am Augsburger Hauptbahnhof ankommen können Sie innerhalb von 5 Minuten zu Fuß zum Königsplatz gehen. Alternativ können Sie die Straßenbahnlinie 3 in Richtung Haunstetten nehmen und eine Station bis zum Königsplatz fahren. Dort steigen Sie einfach in die Straßenbahnlinie 1 in Richtung Göggingen um und erreichen nach etwa 15 Minuten Ihr Ziel „Hessing Kliniken“.
- Direkt auf dem Stiftungsgelände befindet sich außerdem ein Taxistand.
- Der nächstgelegene Flughafen befindet sich in der bayerischen Landeshauptstadt München.



Augsburg in Bayern zählt zu den ältesten Städten in Deutschland und ist als Friedensstadt ausgezeichnet. Dieser Rolle entsprechend wird der Fokus auf ganzjährige Kooperationsprojekte sowie Veranstaltungen in Kultur, Sport, Bildung u.v.m. gelegt. Bekannt ist Augsburg als "Mozartstadt" neben Salzburg und Wien. Das Bürgerhaus, der Geburtsort Wolfgang-Amadeus Mozarts Vater, wird häufig ebenso häufig besucht die Jakob Fugger Siedlung, der Botanische Garten, der Augsburger Zoo oder das Kleinod Stempfsee.

Die Hessing Burg (Foto letzte Seite) mit ihrem einzigartigen Gartensaal wurde 1880 von Karl Albert Gollwitz im Auftrag von Hofrat Friedrich Ritter von Hessing gebaut. Die Burg diente zu Hessings Lebzeiten als Gästehaus für adlige und gutbetuchte Patienten seiner orthopädischen Heilanstalt. Heute besteht die Burg aus regulären Wohnungen und der historisch sanierte Gartensaal wird für Veranstaltungen genutzt.